

wärmstens  
empfohlen**Ihr gutes Recht**

Kärntner Notare im Gespräch über Themen, die im Jahre 2022 für sie und ihre Klienten wichtig sein werden.

# „Der Mensch steht im Vordergrund“

Natürlich kann man beim Notar auch „nur“ eine Urkunde beglaubigen lassen. Man kann aber auch Vorsorge treffen, Streitigkeiten lösen oder guten Rat einholen. Kurzum: Ein (Erst-)Besuch beim Notar lohnt sich immer.

**Wiewfern lässt sich ein guter Notar mit einem guten Arzt vergleichen?**

**ERFRIED BÄCK:** Auch wir begleiten unsere Kunden im besten Fall gewissermaßen ein Leben lang. Das fängt beim Grundstückskauf und der passenden Beratung an, umfasst die vertraglichen Regelungen bei Ehe oder Lebensgemeinschaft, geht von einer Unternehmensgründung bis zur Übergabe an die nächste Generation, schließt eine Vorsorgevollmacht ein und „endet“ mit dem Testament. Grundlage einer so langen und erfolgreichen Kundenbeziehung ist großes Vertrauen und natürlich qualitativ hochwertige Arbeit.

**WERNER STEIN:** Die Notare in Kärnten leben auch ein Stück weit davon, dass wir unsere Kunden in

vielen Lebenslagen von Anfang an begleiten. Oft kommen ganze Familien zu uns, erst die Eltern, dann später die Kinder. Man ist sozusagen der Familiennotar und das ist wirklich etwas sehr Schönes.

**DANIEL GRAZER:** Ich hatte beispielsweise den Fall, dass ich vor vielen Jahren die Zustimmungserklärung für eine künstliche Befruchtung übernommen habe – und heute ist das daraus entstandene Kind erwachsen und ebenfalls meine Kundin.

**Welche Eigenschaften muss ein Notar denn mitbringen, damit Kunden sich gut aufgehoben fühlen?**

**MARKUS EGARTER:** Unsere Kunden sollen sich wohlfühlen und darauf vertrauen, dass wir sie bestmöglich beraten. Dazu ge-

hört sicherlich, dass man gut zuhören kann. Nur dadurch kann man erkennen, wo rechtliche Auskunft gefragt und welche Vorsorge nötig ist, damit der Kunde sich rundum gut versorgt fühlen kann.

**ERFRIED BÄCK:** Die Menschen wissen oft gar nicht, welche Möglichkeiten der Absicherung es gibt. Da gehört auch eine gute Portion Einfühlungsvermögen dazu um aufzuzeigen, warum eine Vorsorgevollmacht sinnvoll ist oder zu einem gemeinsamen Hauskauf auch die nötige rechtliche Vorsorge gehört.

**Den Notar könnte man also auch als Problemlöser bezeichnen?**

**WERNER STEIN:** Das ist unser Ziel. Wir sind Rechtsführer und wollen Rechtssicherheit schaffen und Rechtsführer be-

treiben. Die Menschen kommen oft wegen eines Testaments und gehen mit einem Testament und einer Vorsorgevollmacht. Wir stellen immer wieder fest, dass diese Art der Vollmacht beispielsweise immer noch viel zu wenig bekannt ist und sie doch ein gutes Mittel ist, um Privatautonomie wahren zu lassen. Es ist gewissermaßen eigenverantwortliches Handeln, wenn ich mit einer Person meines Vertrauens bespreche, wie die Dinge laufen sollen, wenn ich nach einem Schicksalsschlag wie Koma, Schlaganfall, etc. selbst nicht mehr entscheiden kann. Gerade weil man mit so etwas ja nicht rechnen ist es wichtig, dass

wir das offen ansprechen und die Menschen aufklären.

**MARKUS EGARTER:** Vor Jahren hat beispielsweise ein Kunde bei mir eine Vorsorgevollmacht gemacht und hatte dann einen Schlaganfall. Dank der Vollmacht konnte die Tochter alles Nötige in die Wege leiten und das ganz im Sinne des Betroffenen. Ohne Vorsorgevollmacht hätte sie keine Möglichkeit dazu gehabt.

**Angenommen, ich war noch nie bei einem Notar. Wie kann ich mir das vorstellen?**

**WERNER STEIN:** Einfach anrufen, einen Termin vereinbaren und vorbeikommen. Ganz gleich, ob man schon ein bestimmtes Anliegen

hat, aber eben abklären möchte, ob es Themen gibt, die man angehen sollte. Das Erstgespräch ist immer kostenlos und wenn man auf Nummer Sicher gehen will, kann man dort natürlich auch eventuell anfallende Kosten besprechen.

**ERFRIED BÄCK:** Und es kostet garantiert weniger, wenn man ein Problem konsensual löst, als dass man sein Anliegen übers Gericht erstreiten muss. Ein Prozess eint die Leute ja nicht, sondern zweit sie noch mehr. Genau das wollen wir vermeiden. Wir treten als Streitschlichter und Streitvermeider auf und vertreten nicht nur eine Partei, sondern wollen für

eine übergeordnete Lösung im Sinne aller sorgen.

**Was ist, wenn ich nicht mehr mobil bin?**

**MARKUS EGARTER:** Im ländlichen Raum sind Hausbesuche oft gewünscht und natürlich auch gerne möglich. Das ist eine Serviceleistung und wird im Normalfall auch nicht extra verrechnet.

**ERFRIED BÄCK:** Wir haben in Kärnten den großen Vorteil, dass wir mit 40 Notaren sehr flächendeckend vertreten sind. So ist der nächste Notar nie weit entfernt.

**Bieten die Kärntner Notare denn auch digitale Beratung?**

**DANIEL GRAZER:** Auf jeden Fall, gerade im Geschäftsbereich stel-

len digitale Gesellschafterverhandlungen, etc. dank räumlicher Unabhängigkeit oder einem geringeren Zeitaufwand einen großen Nutzen dar.

**WERNER STEIN:** Und auch sonst ist eine digitale Beratung natürlich möglich, obwohl wir den persönlichen Kontakt natürlich sehr schätzen. Bei uns steht immer der Mensch im Vordergrund – egal ob bei einem digitalen Treffen oder vor Ort.



Weil ihre Themen auch im Lockdown wichtig sind, fand das diesjährige Notar-Gespräch mit der Kleinen Zeitung via Videokonferenz statt

WEICHSELBRAUN (5)

**ZU DEN PERSONEN**

**Dr. Erfried Bäck** ist Präsident der Notariatskammer Kärnten und Notar in 9800 Spittal/Drau, Anna-Zmölling-Platz 1/1/2. [www.notar-spittal.at](http://www.notar-spittal.at)

**Mag. Werner Stein** ist stv. Präsident der Notariatskammer Kärnten und Notar in 9020 Klagenfurt, Herrngasse 14. [www.notar-stein.at](http://www.notar-stein.at)

**Mag. Markus Egarter** ist Notar in 9841 Winklern, Winklern 3. [www.notar-winklern.at](http://www.notar-winklern.at)

**Mag. Daniel Grazer** ist Notar in 9020 Klagenfurt, Wiener Gasse 10/2. [www.notariat-wienergasse.at](http://www.notariat-wienergasse.at)

**Informationen:** [www.notar.at](http://www.notar.at)



„Wir betreuen oft ganze Familien und das über Generationen hinweg.“

**Daniel Grazer,**  
Notar in Klagenfurt



„Eine Vorsorgevollmacht ist im Ernstfall eine Erleichterung für alle Beteiligten.“

**Markus Egarter,**  
Notar in Winklern



„Auch bei Streitigkeiten kann ein Notar helfen. Wir treten hier als Streitvermeider auf.“

**Erfried Bäck,** Präsident der Notariatskammer Kärnten und Notar in Spittal an der Drau



„Einfach einen Termin vereinbaren! Das Erstgespräch ist immer kostenlos.“

**Werner Stein,** stv. Präsident der Notariatskammer Kärnten und Notar in Klagenfurt